

Die neuen Bremer Stadtmusikanten

Politische Vertretung von Tieren

Prof. Markus Wild Universität Basel 15.10.2023 VUTURUM

Die Bremer Stadtromantiker



Gerhard Marcks 1953

Die Bremer Stadtmusikanten



ENGAGEMENT ▾ INFOS ▾ V-LABEL ▾ ÜBER UNS ▾ BLOG

UNTERSTÜTZEN



Home - Utopie: Träumen erlaubt

UTOPIE: TRÄUMEN ERLAUBT

Ein bisschen träumen darf auch sein. Wie würdest du dir die **Zukunft** vorstellen, wenn es keine Einschränkungen gäbe? Wie würden Menschen und Tiere zusammenleben? Wir haben unserer Fantasie freien Lauf gelassen und unseren Traum einer tier- und umweltfreundlichen Schweiz in Worte gefasst.

Die Bremer Stadtmusikanten

„Es hatte ein Mann einen Esel, der schon lange Jahre die Säcke unverdrossen zur Mühle getragen hatte, dessen Kräfte aber nun zu Ende gingen, so daß er zur Arbeit immer untauglicher ward. Da dachte der Herr daran, ihn aus dem Futter zu schaffen, aber der Esel merkte, daß kein guter Wind wehte, lief fort und machte sich auf den Weg nach Bremen; dort, meinte er, könnte er ja Stadtmusikant werden.“



Die Bremer Stadtmusikanten

„Etwas Besseres als den Tod findest du immer“

1. Packesel, Jagdhund, Hofkatze, Haushahn: Alter — Todesdrohungen — Flucht — Vision (Bremen)
2. Langer Weg — Rast im Wald — Räuberhaus mit gedeckter Tafel
3. Eroberung des Hauses durch die Tierpyramide.
4. Rückkehr des Kundschafters: kratzen, beißen, treten, rufen
5. Die Tiere bleiben im Haus



Die Bremer Stadtmusikanten

1. Ist-Zustand?
2. Vision?
3. Die Tugenden des Esels?
4. Die Tierpyramide?
5. Die Besetzung des Hauses?

1. Ist-Zustand

Arbeit, Tötungsdrohung, Flucht?

1. Ist-Zustand

Arbeit, Tötungsdrohung, Flucht?

„Geschichtlich sind die Heimtiere ihrer Rolle als ›Haustier‹ dadurch entwachsen, dass sie aus allen Funktionen entlassen wurden, die sie im vorindustriellen, ländlichen Kontext noch hatten (vgl. die Todesdrohung gegen Hund und Katze im Grimmschen Märchen von den »Bremer Stadtmusikanten«, weil sie nicht mehr jagen bzw. Mäuse fangen können).“

(Handbuch Tierethik 2018, S. 242)

1. Ist-Zustand

Arbeit, Tötungsdrohung, Flucht?

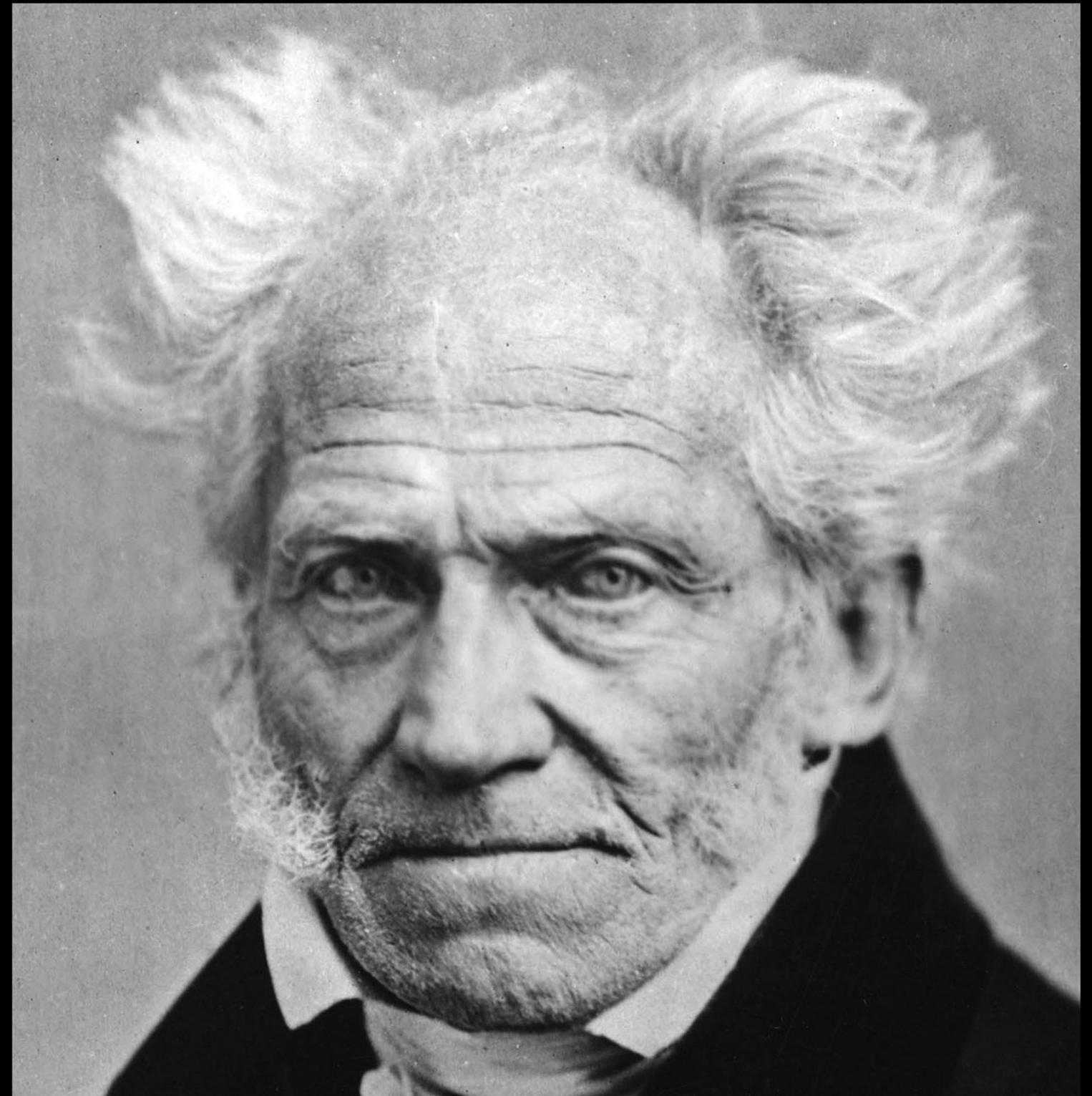
„Geschichtlich sind die Heimtiere ihrer Rolle als ›Haustier‹ dadurch entwachsen, dass sie **aus allen Funktionen** entlassen wurden, die sie im vorindustriellen, ländlichen Kontext noch hatten (vgl. die Todesdrohung gegen **Hund und Katze** im Grimmschen Märchen von den »Bremer Stadtmusikanten«, weil sie nicht mehr jagen bzw. Mäuse fangen können).“

(Handbuch Tierethik 2018, S. 242)

Pessimismus

Zwischenüberlegung

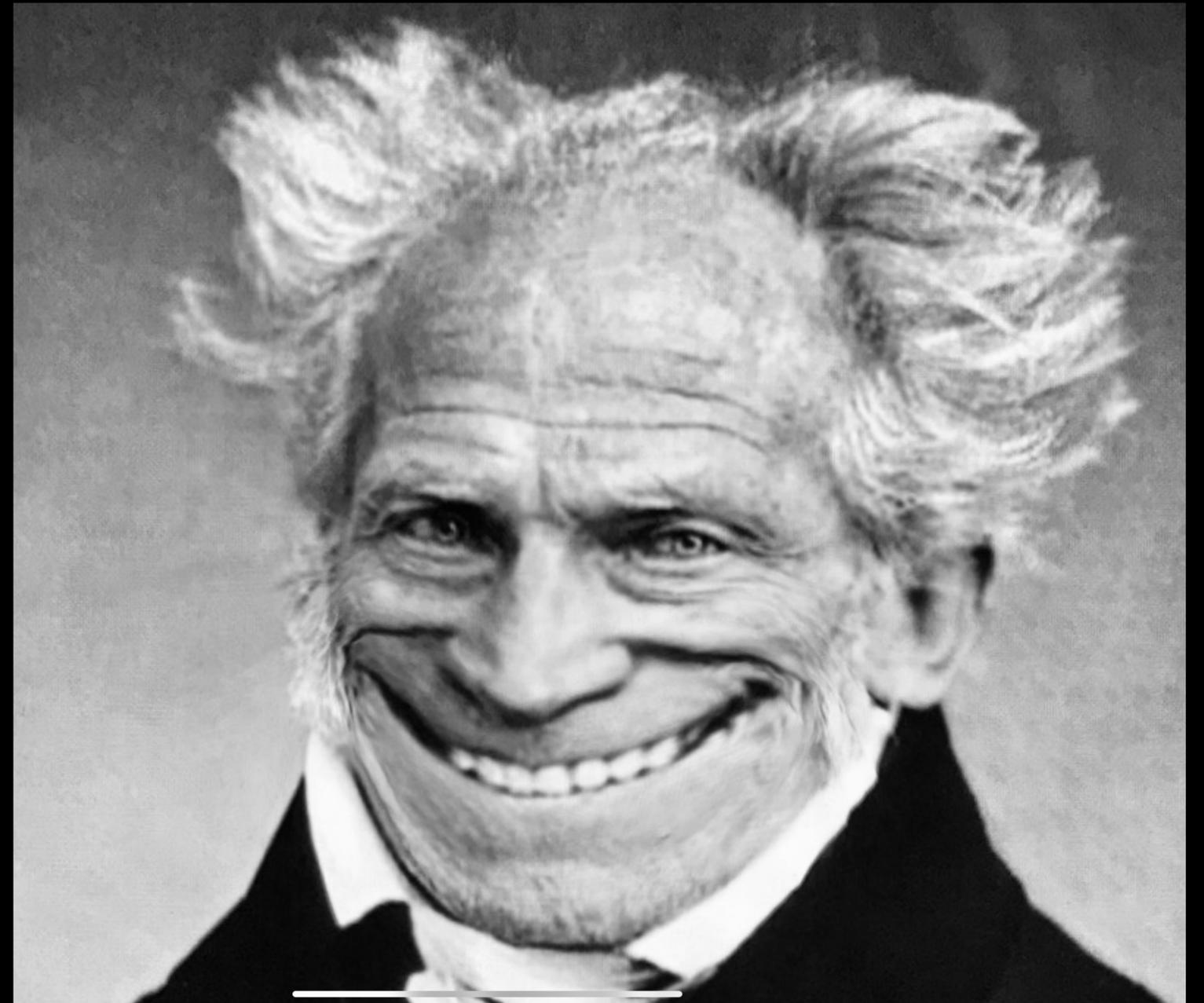
1. Zustands-**Pessimismus**: X ist schlecht eingerichtet.
2. Zukunfts-**Pessimismus**: Ich sehe nicht, dass sich X positiv entwickeln wird.
3. Psychologischer **Pessimismus**: Ich neige eher zu Ängstlichkeit, Vorsicht, Betonung des Negativen.
4. Strategischer **Pessimismus**: Wir dürfen uns nicht zu viel Hoffnungen machen.



Arthur Schopenhauer (1788-1860)

Optimismus

1. Zustands-**Optimismus**: X ist gut eingerichtet.
2. Zukunfts-**Optimismus**: Ich sehe, dass sich X positiv entwickeln wird.
3. Psychologischer **Optimismus**: Ich neige eher zu Zuversicht, Risiko, Betonung des Positiven.
4. Strategischer **Optimismus**: Wir müssen nur an uns glauben, dann wird X gut.



Pepptimismus

1. Zustands-**Pessimismus**: Die Situation der Tiere ist auch bei uns schlecht.
2. Zukunfts-**Optimismus**: Ich sehe, dass sich X positiv entwickeln *kann*.
3. Psychologischer **Pessimismus** & **Optimismus**: Mischung aus Charaktertypen
4. Strategischer **Pessimismus** & **Optimismus**: Erwartungs-management und Selbstvertrauen

2. Vision

Musikanten in Bremen?



2. Vision

Musikanten in Bremen?

„**Swissvegs Vision:** Klar, langfristig wollen wir eine vegane Schweiz. Eine komplett vegane Schweiz. Was meinen wir mit «vegan»? Es geht für uns darum, tierische Produkte durch Produkte zu ersetzen, die weitgehend ohne Tierleid hergestellt werden können und somit insgesamt für Mensch, Tier und Umwelt weniger schädlich sind. Das Ziel ist es, dass Tiere kein direkt und möglichst wenig indirekt durch uns Menschen verursachtes Leid mehr erfahren müssen.“

3. Tugenden des Esels

Lage analysieren, Ressourcen entdecken, Unabhängigkeit entwickeln, Ziele setzen, gegenseitige Unterstützung organisieren

3. Tugenden des Esels

Lage analysieren, Ressourcen entdecken, Unabhängigkeit entwickeln, Ziele setzen, gegenseitige Unterstützung organisieren

„SWISSVEGS ROLLE In den letzten dreissig Jahren hat sich bereits einiges getan, dies auch dank der Arbeit von Swissveg und den erreichten [6] Milestones. Als Verein konnte Swissveg immer mehr wachsen, was es uns ermöglicht hat, immer breiter aufgestellt zu sein und zugleich auch über mehr Expertise zu verfügen. Im Folgenden ein paar Gedanken dazu, wie wir in den nächsten Jahren zum Wandel hin zu einer veganen Schweiz beitragen möchten.“

4. Tierpyramide

Kooperation, Solidarität, gegenseitige
Stärkung, Allianzen

4. Tierpyramide

Kooperation, Solidarität, gegenseitige Stärkung, Allianzen

- Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung
- Lobbyarbeit und politischer Einfluss
- Unterstützung bei der Umstellung
- Zusammenarbeit mit anderen Organisationen
- Wechselwirkung (Umwelt, Tiere, Gesundheit) bringt erwünschten Wandel

5. Besetzung des Hauses

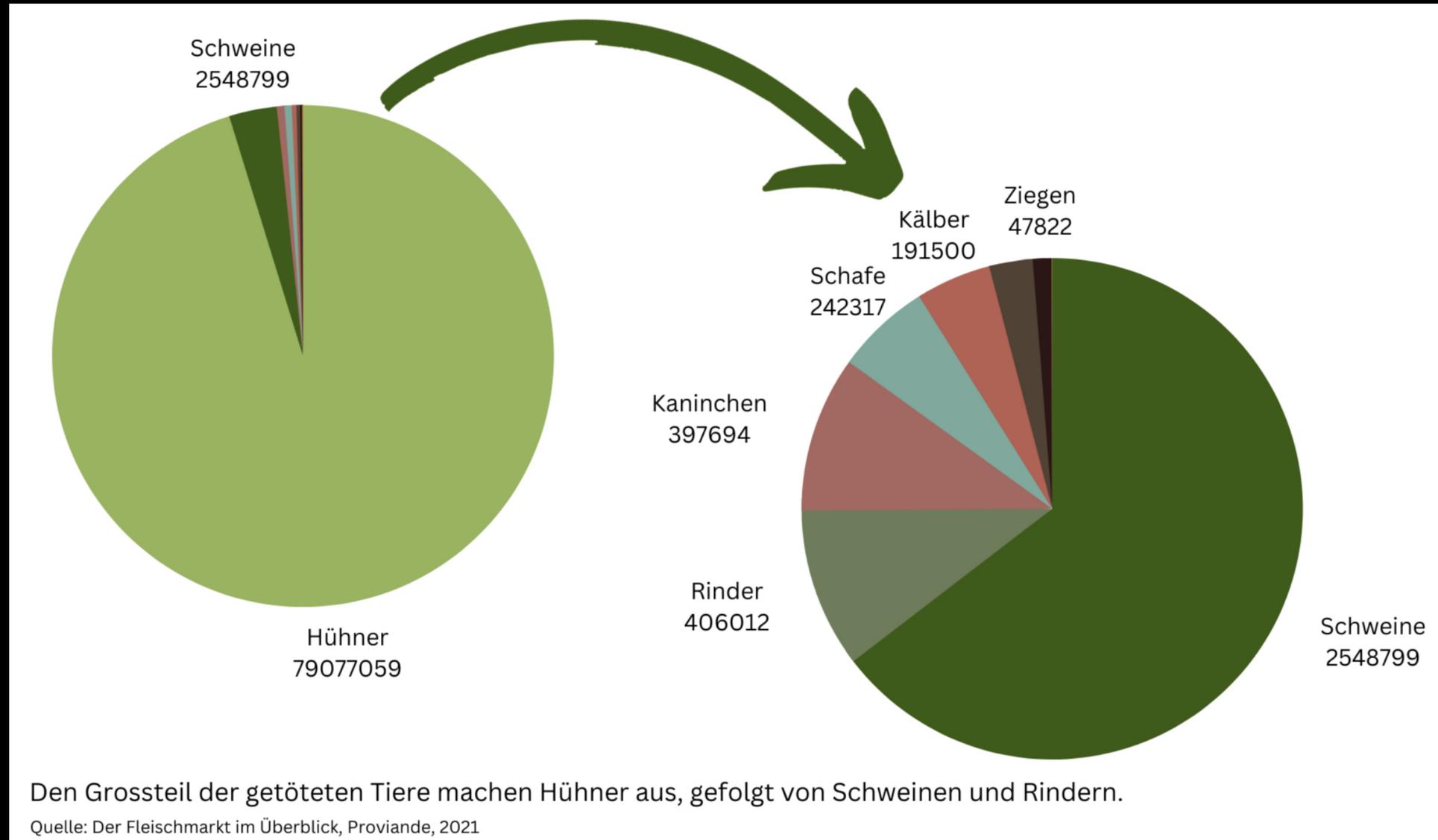
Strategien entwickeln,
Zwischenziele setzen, Position
halten

5. Besetzung des Hauses

Strategien entwickeln, Zwischenziele setzen, Position halten

1. Sichtbarkeit + Fokus (In erster Linie hat das Sichtbarmachen der Tiere den Wandel beschleunigt)
2. Politik (Lobbyarbeit und politischer Einfluss)

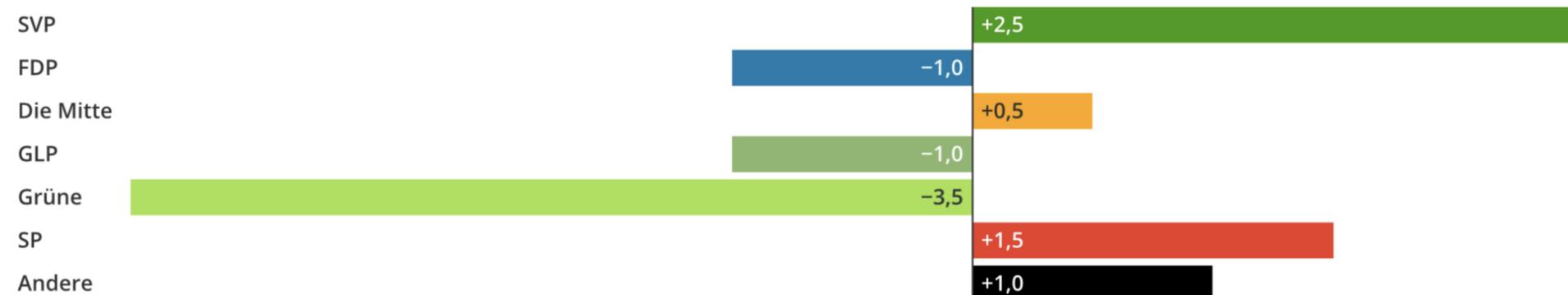
Sichtbarkeit + Fokus: Consider the Cicken!



Politik: Mehr Opportunismus wagen!

Veränderung gemäss der neusten Umfrage

in Prozentpunkten, im Vergleich zum Wahljahr 2019



Grafik: watson.ch

